

mes.se es_in dur

Intende voci

Franz Schubert

typorem.ch

Samstag, 14. 12. 2019
19.30 Uhr
Kirche St. Laurenzen
St. Gallen

Irene Mattausch, Sopran
Ingrid Alexandre, Alt
Rolf Romei, Tenor
Igor Marinković, Tenor
Robert Koller, Bass

Bach-Chor St. Gallen
Capriccio Barockorchester

Anna Jelmorini, Leitung

BACH|CHOR
| st. gallen

Franz Schuberts letzte grosse *Messe in Es-Dur* ist voll abwechslungsreicher Dramatik und bekenntnishaftem Ausdruck. Komponiert als Konzertmesse mit innigen Passagen reinen Klangs und wuchtigen Chorfugen löst sich das Werk von der Musiktradition seiner Zeit. Die opulente Orchestrierung sowie fehlende Textteile machen die Messe unbrauchbar für die höfische Liturgie – sie gerät zunächst in Vergessenheit. Schubert hat die 1829 uraufgeführte *Messe in Es-Dur* nie gehört, sie gilt als sein eigenes Requiem.

Im Offertorium *Intende voci* findet Schubert 1828 seinen persönlichen, romantisch geprägten Kirchenstil: stimmungserzeugende Iterationen, subtil eingesetzte Bläser und ins Nichts verwehende Klänge, wie Schubert sie auch in der *Messe in Es-Dur* verwendet.

Eintrittspreise

CHF 75 / 50* / 40* / 25*

*CHF 10 Ermässigung für Auszubildende

Vorverkauf

- ab 21. Oktober 2019 über www.bachchor-sg.ch
- ab 27. November 2019 bei Notenpunkt, Spisergasse 43, St.Gallen

Abendkasse

- geöffnet ab 18.30 Uhr
- Billette für Auszubildende und mit KulturLegi CHF 10

Das Konzert wird unterstützt durch



Max Pfister Baubüro AG · St.Gallen

**Kanton St.Gallen
Kulturförderung**

